

Düsseldorfer Stadttheater

Direktion: Ludwig Zimmermann



Mittwoch, den 24. Februar 1909: Abonnement 5

Die lustige Witwe

Operette in drei Akten (teilweise nach einer fremden Grundidee) von Victor Léon und Leo Stein. Musik von Franz Lehár.

Spielleitung: Ernst Herz. Musikalische Leitung: Alfons Lilienfeldt.

Personen:

Baron Mirko Zeta, pontevedrinischer Gesandter in Paris.

Valencienne, seine Frau

Graf Danilo Danilowitsch, Gesandtschaftssekretär Kavallerieleutnant i. R.

Hanna Glawari

Camille de Rosillon

Vicomte Cascada

Raoul de St. Brioche

Bogdanowitsch, pontevedrinischer Konsul

Sylviane, seine Frau

Kromow, pontevedrinischer Gesandtschaftsrat

Olga, seine Frau

Pritschitsch, pontevedrinischer Oberst in Pension und Militärattaché

Praskowia, seine Frau

Njegus, Kanzlist bei der pontevedrinischen Gesandtschaft

Lolo

Dodo

Jou-Jou

Frou-Frou

Clo-Clo

Margot

Ein Diener

Ein Herr

Ein Kellner

Grisetten

Ernst Bedau

Helene Blumenthal

Eugen Albert

Robert Hutt

Hermann Burekard

Arthur Schetter

Paul Hermann

Frieda Hock

Carl Linke

Elisabeth Bartram

Max Siegert

Marie Sieg

Ernst Herz

Elisabeth Klissner

Lina Reibold

Josefine Zobus

Franziska Grund

Käthe Zobus

Margarete Schneider

Paul Neumann

Paul Lenoir

Jahn Hofknecht

Pariser und pontevedrinische Gesellschaft. Guslaren. Musikanten. Dienerschaft. Spielt in Paris heutzutage und zwar: der erste Akt im Salon des pontevedrinischen Gesandtschaftspalais; der zweite und dritte Akt einen Tag später im Palais der Hanna Glawari.

* Hanna Glawari: Ernesta Hutt-Delsaria als Gast.

Die Kostüm-Ausstattung stammt aus den Ateliers der Firma „Die Bühne“, G. m. b. H. für künstlerische Theaterausstattung, Düsseldorf-Oberkassel.

Keine Ouvertüre.

Nach dem 1. und 2. Akte findet je eine längere Pause statt.

Kassenöffnung und Einlass 7 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 10 1/4 Uhr.

Opernpreise

Donnerstag, 25. Febr.: Abonnement 6 | Freitag, 26. Febr.: Abonnement 7

Die Haubenlerche

Das Glöckchen des Eremiten

Krank: Franz de Paula.

Beurlaubt: Alfons Schützendorf-Bellwidt; Josefine von Hübbenet.

Programm 10 Pfg.

Feine

Pelzwaren

Bisegger-Kühn

Kasernenstr., Ecke Grabenstr.

Matthaei

Manufakturwaren
und Damenkonfektion

Schadowstrasse 36

Grösste Auswahl in
Wäsche u. Kleiderstoffen
vorteilhafte Qualitäten für
Konfirmations- und
Kommunions-Kleider
in weiss, schwarz und farbig.



Stahlwaren

Tonhallenstrasse 2, Graf
Adolfstrasse 58.

Pfecker & Wildt.

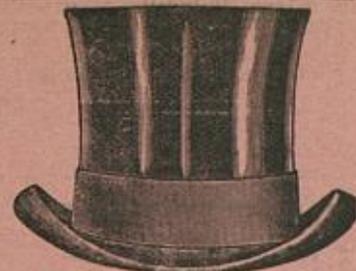
Teppiche

Läufer — Dekorationen billigst.

Verkauf auch an Private.

Engros-Lager Hüttenstr. 48.

Kein Laden; das Lager ist nur
bis 6 Uhr nachmittags geöffnet.



Fritz Reuter

Hut- und Mützen-Manufaktur

34 Schadowstrasse 34

Grösstes und feinstes
Spezialgeschäft am Platze

Nur erstklassige Fabrikate des In-
und Auslandes

Fernsprecher Nr. 2459



Ibach-Pianos

Düsseldorf, Schadowstrasse 52^a

Plakate

u. Austragzettel

liefert in wirkungsvoller Ausführung
die Buchdruckerei des
„Düsseldorfer General-Anzeiger“
Königsallee 27.
Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

Paladilhe, der Komponist der weltbekannten „Mandolinata“ und der Oper „Patrie“, zählte erst 16 Jahre, als ihm die glänzende Auszeichnung des Rompreises im Jahre 1860 zu Teil wurde. Die Preisbewerbung um den Prix de Rome fand damals im Akademiepalaste statt, in dem Logen für die Konkurrenten eingerichtet worden waren, und wenn die Bewerber ihre Arbeiten vollendet hatten, pflegten sie sich auf dem Hofe dem unschuldigen Vergnügen des Ballspielens mit Eifer zu widmen. Im Jahre 1860 war der junge Paladilhe einer der leidenschaftlichsten Ballspieler. Er war gerade dabei dem Balle einen kräftigen Stoss zu geben, als er den Meister Berlioz erblickte, der aus dem Beratungssaale der Jury heraustrat. Er stürmte auf ihn zu und fragte hastig: „Bitte, mein Herr, wer hat den Preis erhalten?“ Berlioz mass den jungen Burschen mit einem befremdeten Blicke und sagte: „Was kann das dich interessieren, mein Bürschchen?“ „Ach bitte, bitte, sagen Sie es mir doch,“ bat Paladilhe treuherzig. „Nun denn, es ist ein gewisser Paladilhe,“ erwiderte Berlioz lächelnd. „Dabin ich ja, Paladilhe,“ jubelte der Jüngling und warf einen Ball über die Dächer hinweg in die Rue Mazarin.



Taschenfahrplan

für den

Rheinisch-Westf. Industriebezirk

Herausgegeben von der Königl. Eisenbahndirektion Essen

Der Fahrplan enthält die sämtl. Strecken der Direktionsbezirke

Essen, Elberfeld und Cöln

die Hauptstrecken von

Münster

und den benachb. Direktionsbezirken, wichtige Reiseanschlüsse nach allen Richtungen, Klein- und Strassenbahnen und Dampfschiffahrten.

Mit einer Sonderkarte des Niederrh.-Westf. Industriebezirks, des Ruhrkohlenreviers und einer Karte von Mittel-Europa

Preis 30 Pfg.

Druck und Verlag von W. Girardet, Essen.

Obiger Taschenfahrplan ist zu haben:
in den Düsseldorfer Geschäftsstellen des „Düsseldorfer General-Anzeiger“,
Grabenstr. 25 und Nordstr. 34, Wilhelmplatz 9, Nordd. Lloyd, (Emil Meyer),
Emil Heas, Wilhelmplatz 10, Schmitz & Olbertz, Elberfelderstr. 8, Müllern
& Lehneking, Blumenstr. 3, in Neuss, Niederstr. 43.

Insertions-Aufträge

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des
„Theater- und Konzert-Anzeiger der
Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

Stadt-Filialen:

- Cölnnerstrasse 268**
Adolf Salm . Fernspr. Nr. 1898
- Ellerstrasse 67**
Jul. Schmalt . Fernspr. Nr. 675
- Friedenstrasse 65**
August Zeltz
- Fürstenwallstrasse 140**
Karl Bauer . Fernspr. Nr. 1221
- Herzogstrasse 41**
Herrn. Feldpausch
Fernspr. Nr. 375
- Immermannstrasse 62**
Karl Kippels. Fernspr. Nr. 4473
- Lindenstrasse 60**
Wwe. G. Wirminghaus
Fernspr. Nr. 1991
- Dorendorferstrasse 19**
Mart. Teppler
- Wehrhahn 39**
Alfred Bötcheher . Fernspr. 466
- Wilhelmsplatz 9**
Emil Meyer Fernspr. Nr. 7881.

Düsseldorfer General-Anzeiger



Hauptgeschäftsstelle: Grabenstr. 25

Fernsprecher Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

Zweiggeschäftsstellen: Nordstr. 34

Neuss, Niederstr. 43

Auswärtige Filialen:

- Benrath**
Peter Bauermann
Mittelstrasse 26, am Markt
- Duisburg**
Alb. Montel, Königstr. 60
- Eller**
Peter Koch, Kaiserstr. 144
- Gerresheim**
H. Klevenhausen, Kölnerstr. 63
(Ecke Schulstr.)
- Hilden**
Wilh. Müires, Mittelstr. 97
- Krefeld**
J. F. Houben, Luisenstr. 97
- Mettmann**
E. Nussbruch, Lutterbeckerstr. 4
- M. Gladbach**
Wwe. J. Metzger, Friedrichstr. 7
- Oberkassel**
H. Wankum, Oberkasselerstr. 94
- Ohligs**
M. Koch, Düsseldorferstr. 55
- Rath**
Joh. Poether, Kaiserstr. 22a
- Ratingen**
Hub. Buschhausen, Markt 3
- Rheydt**
H. Dümmler, Friedrich Wilhelm-
und Dahlenerstr.-Ecke
- Viersen**
J. Weber, Hauptstr. 140

Bekanntmachungen
 der Verwaltung des Zoolog. Gartens (Scheidt-Keim-Stiftung)
Zur Beachtung!

Das Spielen und Herumlaufen der Kinder im Saale während des Konzertes ist strenge verboten. Dieses Verbot ist in letzter Zeit sehr wenig beobachtet worden und hat zu recht unliebsamen Störungen Veranlassung gegeben. Die Verwaltung richtet daher von neuem die dringende Bitte an die Besucher, dafür sorgen zu wollen, das die Kinder, besonders während der Musik-aufführungen, auf ihren Plätzen bleiben und nicht den übrigen Besuchern durch wildes Herumtollen die Freude an der Musik stören.

Es ist ferner in letzter Zeit von vielen Besuchern darüber geklagt worden, dass einzelne Gruppen halb-wüchsiger junger Leute, besonders beim Sonntagskonzert, durch lautes, ungezogenes Benehmen, Werfen von Bier-untersätzen usw. groben Unfug verüben und Störungen verursachen. Die Besucher werden gebeten, bei der Unterdrückung dieses Unfugs mitzuhelfen und die Namen der Täter festzustellen. Es wird in Zukunft gegen alle derartigen Unfugmacher scharf vorgegangen werden und sie werden ohne weiteres aus dem Garten entfernt und gegebenenfalls zur Bestrafung angezeigt werden.

Fütterungs- Zeiten:	Raubvögel	2 ¹ / ₂ Uhr	Bären	3 ¹ / ₂ Uhr
	Wölfe u. Hyänen	2 ³ / ₄ "	Raubtiere	4 "
	Pelikane u. Möven	3 "		

FAMA
 G. m. b. H.
 Düsseldorf
 Kaiser Wilhelmstr. 10. Tel. 2750
 Tel.-Adr: Fama Düsseldorf
Verleih-Institut

für historische und
 Masken-Kostüme, Dominos etc.
 in hocheleganter und feinsten Aus-
 führung für Damen und Herren.
 Preislisten zu Diensten. Aparte Neu-
 heiten. Reichste Auswahl.
 Vornehmes und einziges Spezial-
 Geschäft am Platze.

Zu vergeben

Zu vergeben



Fernsprecher
 Nr. 154

Kohlen, Koks, Briketts

— nur bester Qualität — liefert
 in jeder Menge ab Lager oder Zeche

**W. Arnold Nachf.,
 Carl Duckweiler**

Bureau: Leopoldstrasse 15.

Heinr. Meltzer C. Wolf Nachf.

Spezial-Geschäft für Blumenbinderei und Dekoration

Bazarstrasse 7, im Breidenbacher Hof.

Höchste Auszeichnungen mit Staats- u. gold. Medaillen u. Ehrenpreisen:
 Erfurt 1897 | Erfeld 1899 | Düsseldorf 1902 | Paris 1905
 Hamburg 1897 | Erfurt 1901 | Köln 1903 | Mannheim 1907
 Erfurt 1898 | Frankfurt M 1900 | Düsseldorf 1904

Insertions-Aufträge

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des
 „Theater- und Konzert-Anzeiger der
 Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

Hotel „Römischer Kaiser“ Ost- u. Stein-
strassen-Ecke

Im **Wein-Restaurant** allabendlich **Winter-Konzerte.**
 und Sonntags mittags die beliebten

Im **Bier-Restaurant:** Bestgepflegte Biere
 Dortmund, Münchner, Pilsner

Spezialität: **Pilsner Urquell mit Haube.**

Zu vergeben

„Zum Rebstock“



Gegr. 1893 Theodor Hagen'sche Weinstuben Tel 1008
 SPEZIALITÄT:

Real tortle, Tortle Ragout, Austern, Kaviar,
 Hummer und sämtliche Delikatessen der Saison.
 Einzelne Schüsseln ausser dem Hause und nach
 auswärts. Vor u. nach Schluss der Theater
Diners und Soupers.

Zu vergeben

Den Eingang
sämtlicher Neuheiten
in unseren Spezial-Artikeln

Tapeten - Lincrusta Wandspannstoffe

zeigen ergebenst an
Rheinisches Tapetenhaus Fausel & Co.
G. m. b. H.
Schadowplatz 3-5.

Düsseldorfer Stadttheater

Samstag, 27. Februar: **Ein Fallissement.** Abonnement 8.
Sonntag, 28. Februar, abends 7 Uhr: **Der Opernball.** Abonn. 1.

Die Abonnementskarten sind auf Verlangen vorzuzeigen.
Während der Hauptpausen wird der eiserne Vorhang heruntergelassen.

Nach Schluss der Vorstellung stehen Strassenbahn-Extrawagen vor dem Haupteingange des Stadttheaters in der Alleestrasse zu Fahrten nach 1. Hauptbahnhof, 2. Zoologischer Garten, 3. Grafenberg, 4. Derendorf, 5. Unterbilk (Flora) in dieser Reihenfolge bereit.

Zu vergeben

Erstklassiger
Spezial-Damen-Frisiersalon
von **Frau Julie Beissner**, Friseurin
des hiesigen Stadttheaters
jetzt **Grabenstrasse 24-26**
gegenüber dem General-Anzeiger.
Telephon 6132. ☉ Telephon 6133.

Zu vergeben

J. Hüllstrung & Cie.
Kohlen,
Koks, Brikets
Fernspr. 488 Gegründet 1860
Lager und Bureau:
Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.
Spezialität:
la. Koks für Zentral-Heizungen

Friedr. Carl Koch,
Kohlen,
Koks, Briketts.
Lager und Kontor Neusserstr. 33.
Fernsprecher 6492.
Bestellungen werden auch in
meiner Privatwohnung Fürsten-
wallstr. 83 I. entgegengenommen.

Parfümerie
= **Bauer** =
Schadowstrasse 14
Fernsprecher 5255
Erstklassiges Spezial-Haus.

Wilhelm Krausen
Inhaber: Gottfr. Krausen
Kohlen
Langenbrahm - Anthrazit
la. Brechkoks in jeder Körnung
für Zentralheizung.



Hotel Germania

am Haupt-Bahnhof

Erstklassiges

Wein- und Bier-Restaurant

Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr

Salvator-Bier

Pilsener Urquell

Münchener und Dortmunder



General-
Depot

Martin

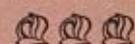
Bayertz

jr.

Bahnstr. 23

Fernsprecher

1050 u. 7836



Hotel Royal

am Hauptbahnhof

ff. Weinrestaurant

mit bekannt guter Küche

Soupers und Speisen à la carte ab 6 Uhr,

sowie nach Schluss der Theater

Den Eingang
sämtlicher Neuheiten
 in unseren Spezial-Angeboten
Tapeten - Linoleum -
Wandspanns
 zeigen ergebenst an
Rheinisches Tapetenhaus
 G. m. b. H.
 Schadowplatz

Putz
 mit
Geolin
 beste
Metall-Politur
 Chemische Fabrik
 Düsseldorf A.G.

Düsseldorfer Stadttheater
 Samstag, 27. Februar: **Ein Fallissement**
 Sonntag, 28. Februar, abends 7 Uhr: **Der Orest**
 Die Abonnementskarten sind auf Verlangen
 Während der Hauptpausen wird der eiserne Vorhang
 Nach Schluss der Vorstellung stehen Strassen
 dem Haupteingange des Stadttheaters in der
 nach 1. Hauptbahnhof, 2. Zoologischer Garten
 4. Derendorf, 5. Unterbilk (Flora) in dieser

Hotel Germania
 am Haupt-Bahnhof
 = **Erstklassiges** =
 und Bier-Restaurant
 tägliche Küche bis Nachts 12 Uhr
Salvator-Bier
Pilsener Urquell
 Münchener und Dortmunder

INALCO
 ALKOHOL-FREI!
 100 MILLIONEN FL.
 General-Depot
Martin Bayertz jr.
 Bahnstr. 23
 Fernsprecher 1050 u. 7836

Erstklassiger
Spezial-Damen-Frisiersalon
 von **Frau Julie Beissner**, Friseurin
 des hiesigen Stadttheaters
jetzt Grabenstrasse 24-26
 gegenüber dem General-Anzeiger.
 Telephon 5182. ☎ Telephon 5182.

Hotel Royal
 am Hauptbahnhof
Weinrestaurant
 mit bekannt guter Küche
 und Speisen à la carte ab 6 Uhr,
 sowie nach Schluss der Theater



J. Hüllstrung & Cie.
 Kohlen, Koks, Briketts
 Fernspr. 488 Gegründet 1860
 Lager und Bureau:
 Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.
 Spezialität:
 la. Koks für Zentral-Heizungen

Friedr. Carl Koch,
 Kohlen, Koks, Briketts.
 Lager und Kontor Neusserstr. 33.
 Fernsprecher 6492.
 Bestellungen werden auch in
 meiner Privatwohnung Fürsten-
 wallstr. 831. entgegengenommen.

Parfümerie
Bauer
Schadowstrasse 14
 Fernsprecher 5255
 Erstklassiges Spezial-Haus.

Wilhelm Krausen
 Inhaber: Gottfr. Krausen
 Kohlen
Langenbrahm - Anthrazit
 la. Brechkoks in jeder Kornung
 für Zentralheizung.